

**Prüfung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2016
sowie des Lageberichts der
eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
„Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen“
Vorstellung der Prüfungsergebnisse
29. Juni 2017**

Agenda

1. Prüfungsauftrag und -durchführung
2. Ertragslage
3. Vermögens- und Finanzlage
4. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung
5. Prüfungsergebnis

Prüfungsauftrag und -durchführung (1)

Prüfungsgegenstand

Prüfung des Jahresabschlusses 2016 unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung.

Die Prüfungspflicht des Jahresabschlusses ergibt sich aus § 106 Gemeindeordnung NRW (GO NRW).

Er ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt.

Bei unserer Prüfung waren auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Haushaltsgrundsätzegesetzes (HGrG) zu beachten.

Prüfungsauftrag und -durchführung (2)

Prüfungszeitraum und Prüfungsansatz

Prüfungszeitraum:

⇒ April 2017

Vorgehen: Risiko- und systemorientierter Prüfungsansatz

Auf der Grundlage eines risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie entwickelt. Diese basiert auf einer Einschätzung des rechtlichen und wirtschaftlichen Umfelds sowie Auskünften der gesetzlichen Vertreter und deren Darlegung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Risiken der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.

Prüfungsauftrag und -durchführung (4)

Prüfungsschwerpunkte

Schwerpunkte der Prüfung des Jahresabschlusses waren:

- erstmalige Anwendung der neuen Rechnungslegungsvorschriften nach BilRUG,
- Anpassung der Vorjahresbeträge im Zuge des Übergangs auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften nach BilRUG bzw. den dazugehörigen Anhangangaben,
- der Nachweis und die Vollständigkeit der Umsatzerlöse aus Abwassergebühren,
- die Entwicklung und Fortführung des Sachanlagevermögens und der Sonderposten sowie
- die periodengerechte Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen.

Ertragslage

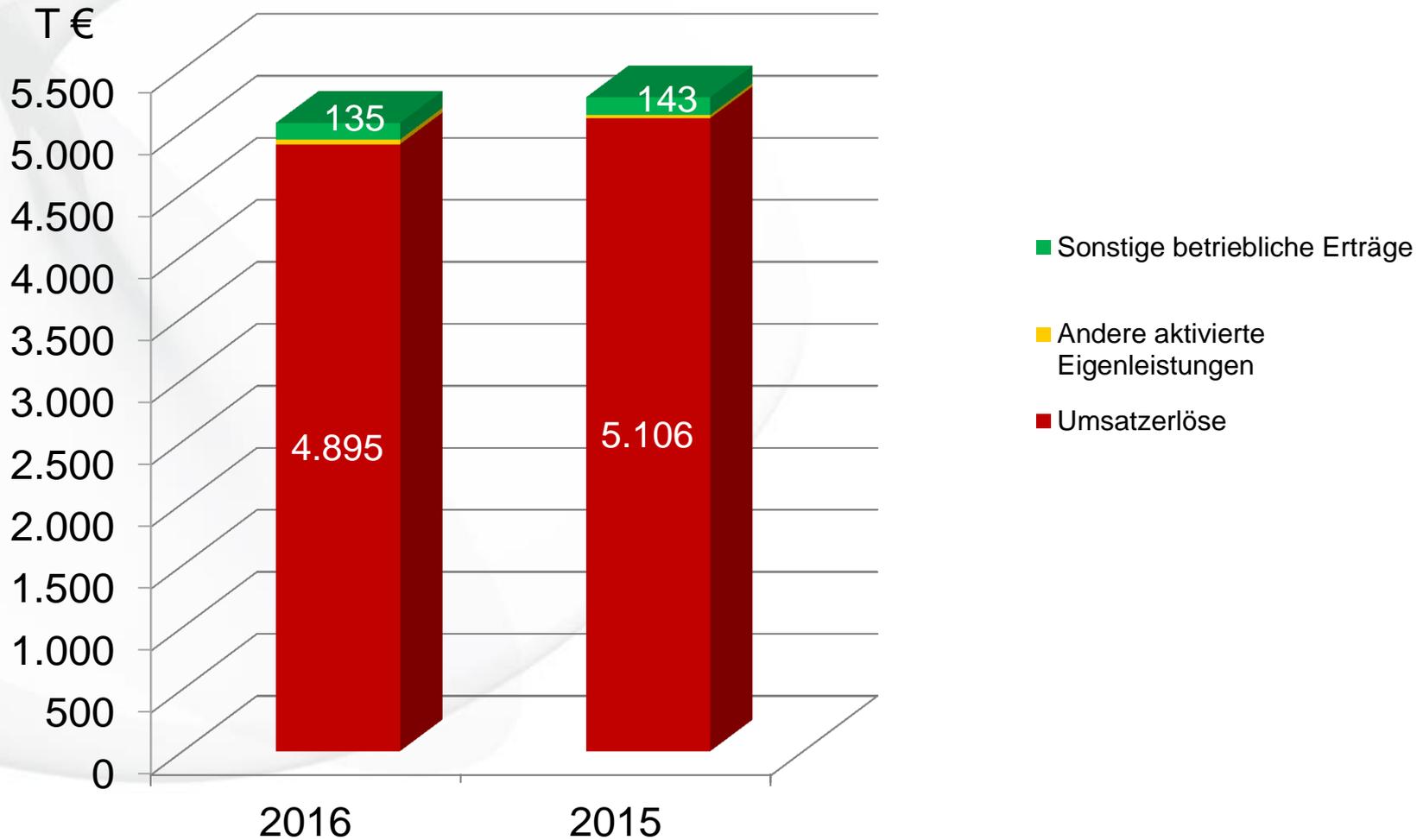
Ergebnisquellen



	2016 T€	2015 T€	2014 T€	2013 T€	2012 T€
Betriebliche Erträge	5.067	5.274	5.176	5.052	4.556
Betriebliche Aufwendungen	3.561	3.858	3.768	3.546	3.355
Betriebsergebnis	1.506	1.417	1.408	1.506	1.201
Finanzergebnis	- 249	- 268	- 286	- 328	- 327
Jahresüberschuss	1.257	1.148	1.122	1.178	874

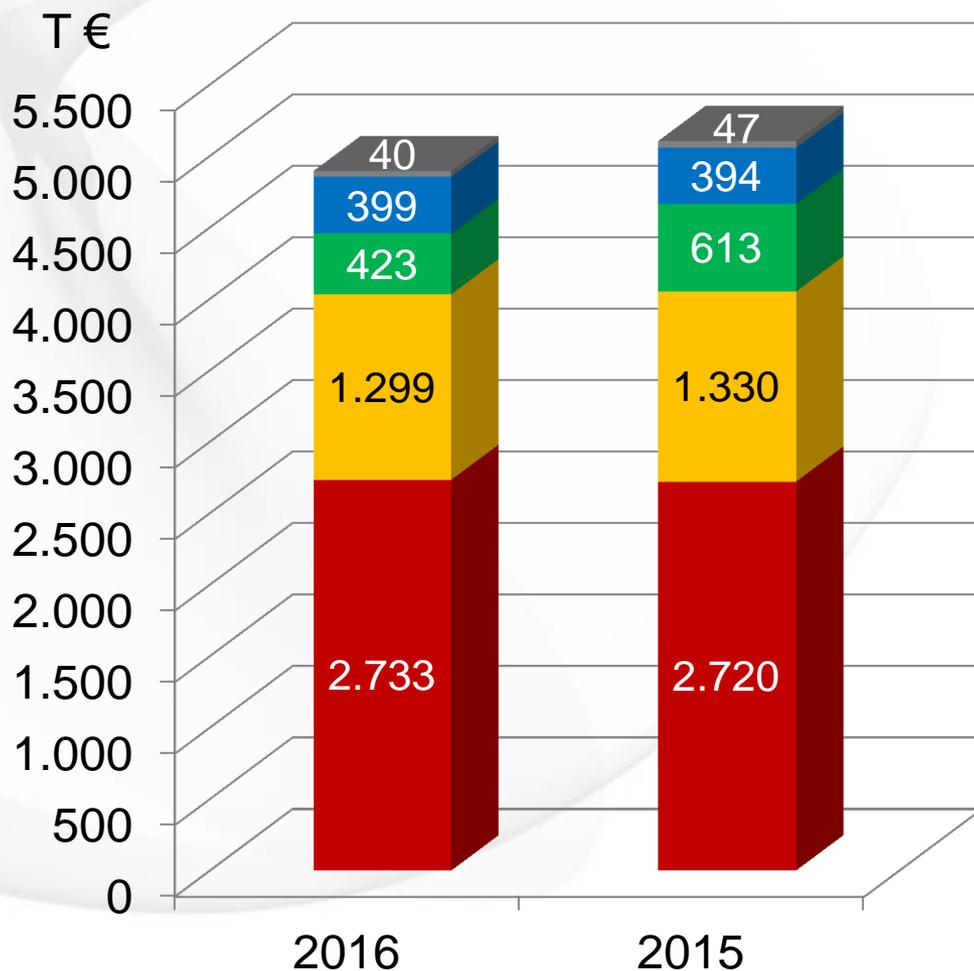
Ertragslage

Betriebliche Erträge



Ertragslage

Zusammensetzung Umsatzerlöse

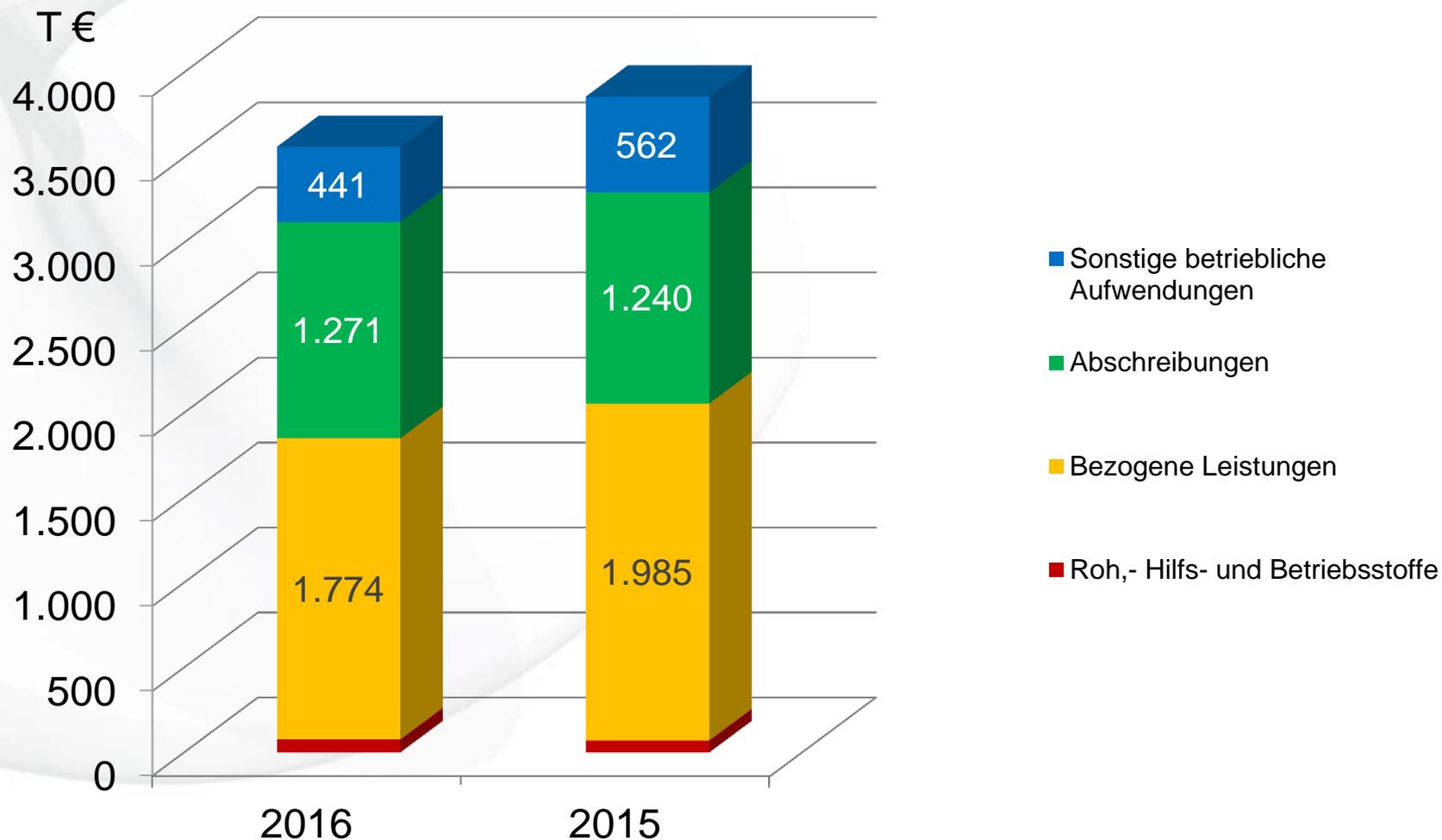


- Übrige
- Auflösung empfangener Ertragszuschüsse
- Oberflächenentwässerung der Stadt
- Niederschlagswassergebühren
- Schmutzwassergebühren

	2016	2015	Veränderung	
			absolut	relativ
<u>Schmutzwasser</u>				
Menge in m ³	1.112.563	1.110.204	2.359	0,21%
Verbrauchsgebühr in €/m ³	2,62	2,60	0,02	0,77%
<u>Niederschlagswasser</u>				
Menge in m ²	2.173.435	1.624.328	549.107	33,81%
Verbrauchsgebühr in €/m ²	0,71	0,82	-0,11	-13,41%
<u>Straßenentwässerung</u>				
Menge in m ²	928.361	928.361	0	0,00%
Verbrauchsgebühr in €/m ²	0,75	0,87	-0,12	-13,79%

Ertragslage

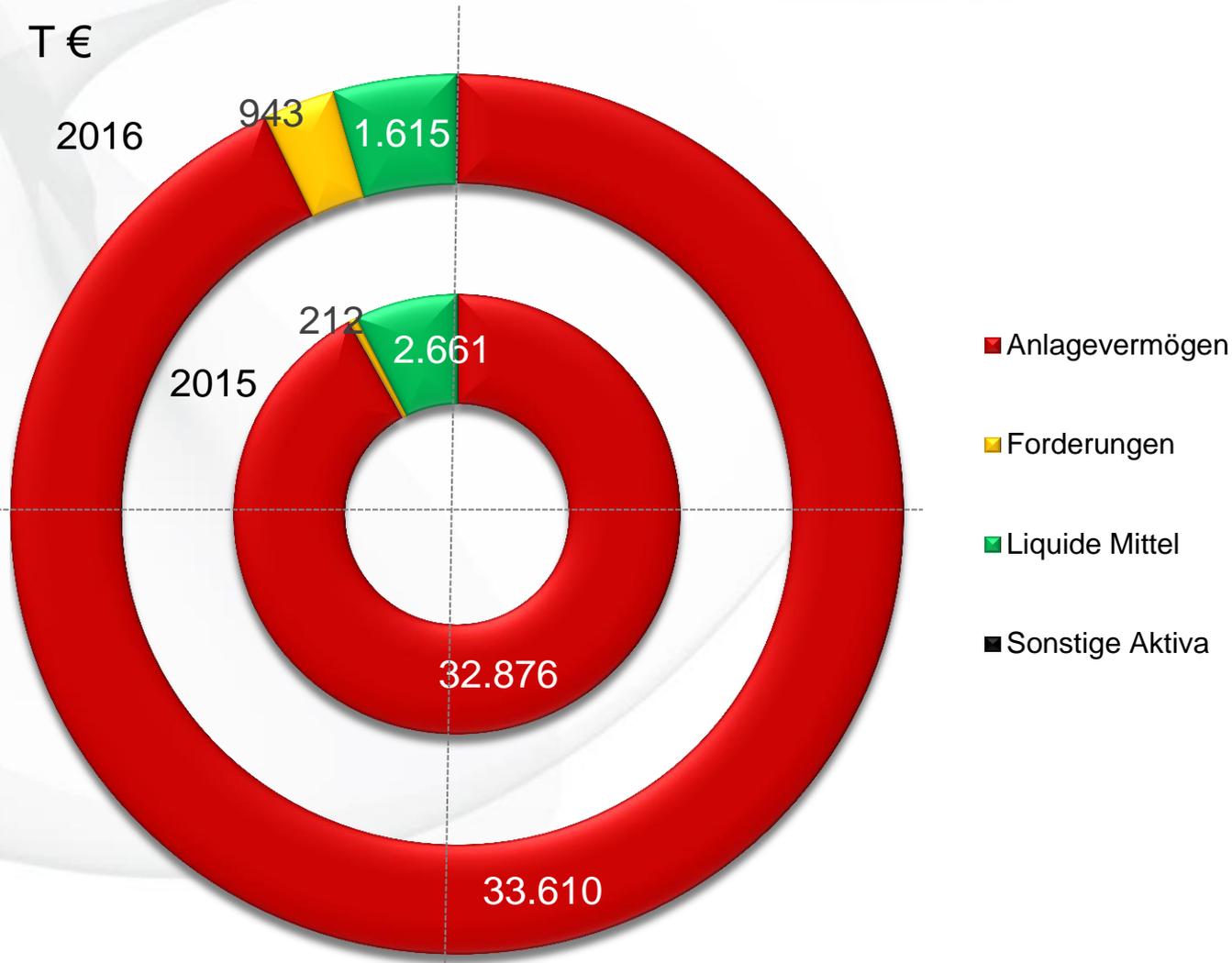
Betriebliche Aufwendungen



Vermögens- und Finanzlage

Bilanz - Aktivseite

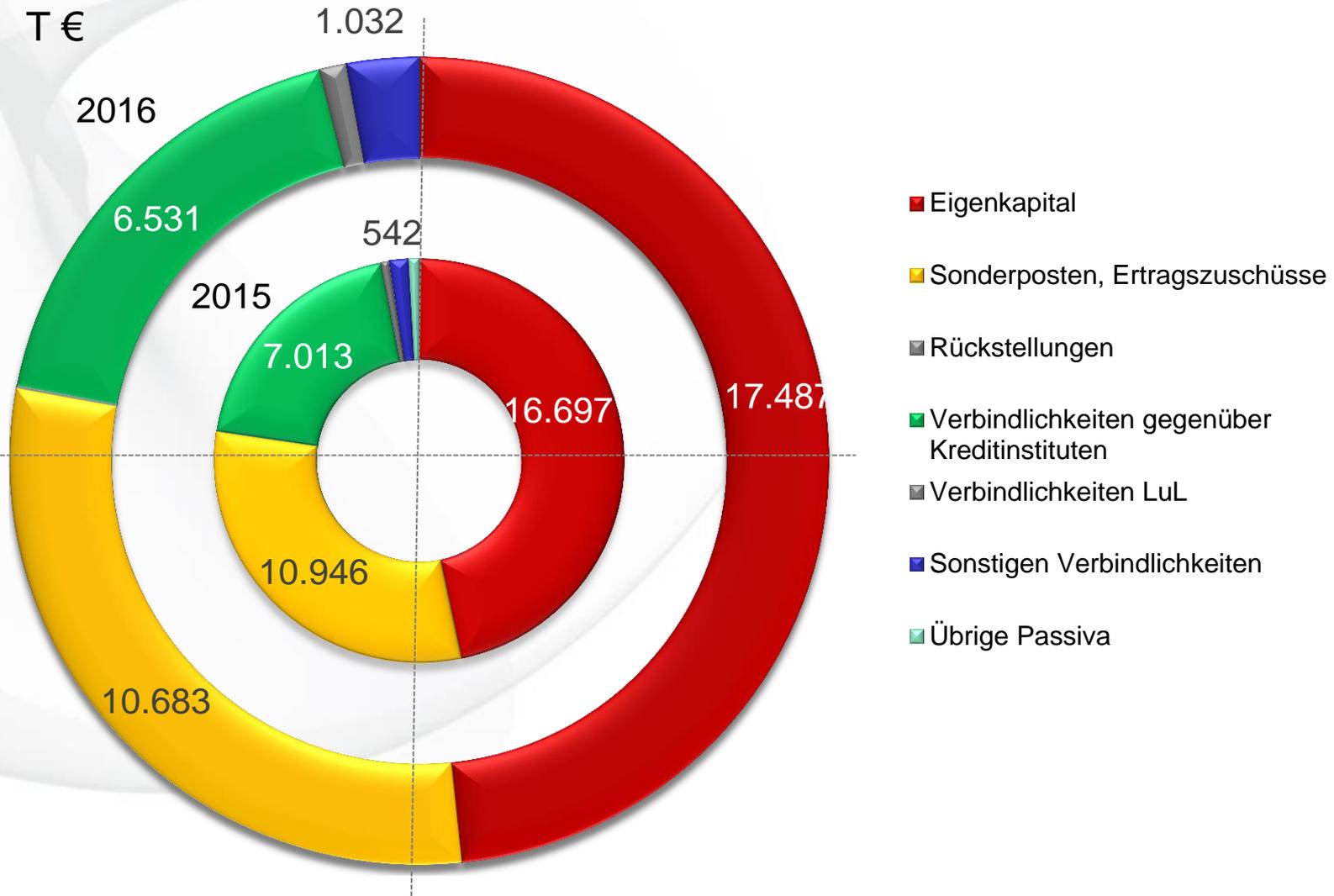
T €



Vermögens- und Finanzlage

Bilanz - Passivseite

T €



Vermögens- und Finanzlage

Liquiditätsanalyse (absolute Zahlen)



Liquide Mittel

Abzüglich

Kurzfristiges Fremdkapital

Liquidität I

Zuzüglich

Kurzfristige Forderungen und Rechnungsabgrenzung

Liquidität II/Überdeckung

Veränderung des Liquiditätssaldos

31.12.2016	31.12.2015
T€	T€
1.615	2.661
1.367	1.400
248	1.261
946	215
1.194	1.476
- 282	

- Aus diesem Grund und der grundsätzlich kostendeckenden Gebührenkalkulation nach § 6 KAG NRW bestehen für das Abwasserwerk kaum Risiken.
- Bestehende Risiken im technischen Bereich werden durch Sicherungsmaßnahmen wie Fernüberwachung, Notdienst, einem Abwasserbeseitigungskonzept, einem Kanalsanierungskonzept sowie einem Versicherungsschutz abgedeckt.
- Chancen ergeben sich aus der Erschließung neuer Baugebiete.
- Die Planung 2017 sieht eine Umsatzerlössteigerung um T€ 273 vor. Ursächlich hierfür sind in der Gebühr eingepreiste Kostensteigerungen sowie Veränderungen in den Gebührenüberschüssen. Der Wirtschaftsplan 2017 weist ein Planergebnis in Höhe von T€ 1.294 aus
- Der Investitionsplan beinhaltet die weitere Umrüstung der Elektrotechnik in diversen Pumpwerken, die Erschließung von Bau- und Gewerbegebieten sowie Kanalsanierungen vor. Die Summe der veranschlagten Investitionen beläuft sich auf T€ 2.325.
- Insgesamt verläuft das Wirtschaftsjahr 2017 bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses planmäßig.

Prüfungsergebnis

Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages



Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und die hierzu vom Institut Deutscher Wirtschaftsprüfer (IDW) nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG“ beachtet.

- Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserwerks der Stadt Lüdinghausen für das Wirtschaftsjahr vom **1. Januar bis 31. Dezember 2016** geprüft. (...)

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“



Kontakt



Für weitergehende Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kathrin Graf

Wirtschaftsprüferin

Steuerberaterin

Prokuristin der Concunia GmbH in Münster

Concunia GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Grevener Str. 105

48159 Münster

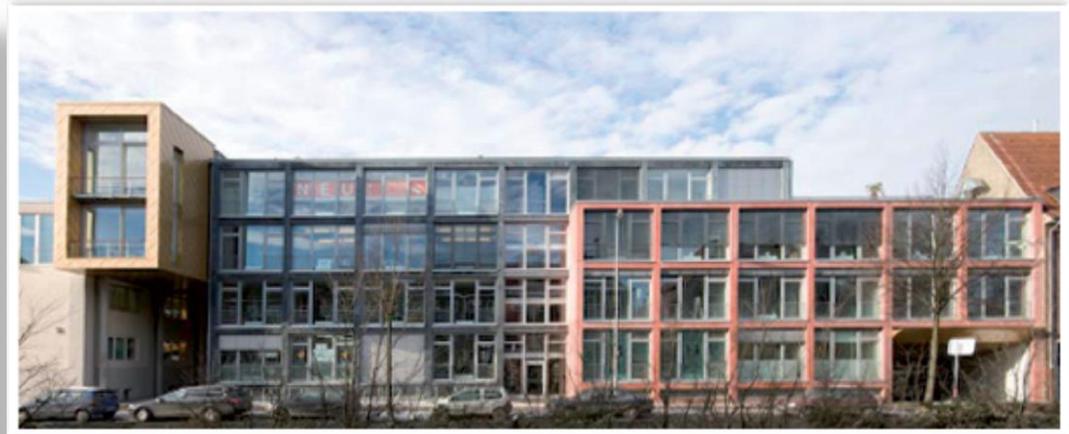
Telefon: 0251 322015-0

E-Mail: kathrin.graf@concunia.de



Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Grevener Str. 105
48159 Münster

Tel.: 0251 322015-0
E-Mail: info@concunia.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Ratingen
Josef-Schappe-Str. 21
40882 Ratingen

Tel.: 02102 889969-0